



NIEDERSCHRIFT

über die 29. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 24.04.2024,

im Ortsvorsteherbüro Nußdorf, Sitzungssaal,

Kirchstraße 36

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:45 Uhr



Anwesenheitsliste

CDU

Manfred Gosert

Moritz Heß

David Hochdörffer

Annette Korz

Kam um 18:45 Uhr während der
Einwohnerfragestunde

Manfred Möckli

SPD

Bianca Dörr

Michael Spellmeyer

Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Maike Gudorf

Karin Mayer

FWG

Markus Münch

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding

Schriftführerin

Yvonne Nether



Entschuldigt

CDU

Nicolay Pfaffmann

SPD

Steffen Reiser

Bündnis 90/Die Grünen

Christian Feig

FWG

Achim Zimpelmann

FDP

Stefan Bach

Schriftführer/in

Melanie Pfeifer



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Ortsbeirat war beschlussfähig.

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche bestanden keine.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Abbruch eines bestehenden Gewächshausanbaus sowie Neubau eines energetisch aufgewerteten Gewächshauses an gleicher Stelle mit süd-östlicher Erweiterung der Verkaufsfläche
Vorlage: 630/482/2024
3. Bauvoranfrage für die Errichtung einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle im Außenbereich für den bestehenden, in Nußdorf ansässigen, privilegierten Winzerbetrieb
Vorlage: 630/483/2024
4. Bauprogramm Feld- und Weinbergswegen für das Jahr 2024
Vorlage: 680/329/2024
5. Veranstaltungen 750 Jahre Landau
 - 5.1. Bréal-Marathon in Nußdorf
 - 5.2. Deutschlandtour
 - 5.3. Pre-Opening Nußdorfer Weinkerwe
 - 5.4. Planung im Rahmen "500 Jahre Bauernkrieg"
6. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren Einwohner anwesend. Der Vorsitzende klärte darüber auf, dass nur allgemeine Fragen von deren Seite gestellt werden dürften und keine Nachfragen zur Tagesordnung der heutigen Sitzung gestattet sind.

Ein Einwohner fragte nach, wie es mit der Ortsbeschilderung aussieht, welche auf die örtlichen Winzer, Läden, ... hinweist.

Der Vorsitzende klärte darüber auf, dass viele Schildergestelle bereits voll belegt seien und teilweise von den Winzern mitfinanziert würden. Die Finanzierung an sich stünde zu Zeit nicht fest.

Ein weiterer Einwohner wies darauf hin, dass man an der Einmündung Herrengasse/Lindenbergstraße relativ weit in die Lindenbergstraße einfahren müsse, um den von rechts und links kommenden Verkehr wahrnehmen zu können.

Dies stelle ein nicht unerhebliches Risikopotenzial dar.

Der Vorsitzende bestätigte, dass bereits vor ca. 4 Jahren Hinweise an das zuständige Fachamt erfolgt seien.

Auch wurde beanstandet, dass die geschwindigkeitsreduzierenden Maßnahmen am Ortseingang aus Richtung Hagebaumarkt über die L512 kommend nicht sinnvoll seien.

Die Autos seien nach wie vor zu schnell unterwegs.

Der Vorsitzende klärte darüber auf, dass er bzw. der Ortsteil nicht über die abweichende Ausführung der Verschwenkung informiert worden seien. Er hatte kürzlich mit seinem 1. Stellvertreter einen Vor-Ort-Termin mit dem zuständigen Fachamt, an welchem die Ausführung abgestimmt wurde.

Die Einrichtung sollte u.a. so installiert werden, dass genug Platz zum Anhalten aus beiden Seiten vorhanden sei.

Letztendlich erfolgte dann jedoch eine abweichende Errichtung der Verschwenkung. Mitglieder des Ortsbeirates berichteten von diversen Situationen, bei welchen es fast zu schweren Unfällen gekommen sei.

Zu Zeit wird die Verkehrssituation in dem Bereich als Kräftemessen wahrgenommen, zumal die Beschleunigung aus dem Ort relativ früh beginnt.

Die Problematik sei schon vor 2014 bekannt und der Vorsitzende berichtete von unterschiedlichen Planungsideen wie z.B. der Errichtung eines Kreisels, welche nicht zum Tragen kamen.

Es wurde gefragt, warum keine Blitzanlage installiert würde.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Einführung einer 30km/h Zone erst seit kurzem möglich sei und bereits ein Beschluss des Ortsbeirates vorliege.

Der Antrag läge dem Fachamt vor und wurde an das Landesamt für Mobilität weitergeleitet, wo letztendlich die Entscheidungsgewalt liegt.

Mit dem vorhandenen Provisorium sollen nun Erfahrungen gesammelt werden, ob es erfolgreich sei oder nicht.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Abbruch eines bestehenden Gewächshausanbaus sowie Neubau eines energetisch aufgewerteten Gewächshauses an gleicher Stelle mit süd-östlicher Erweiterung der Verkaufsfläche

Der Vorsitzende verlas die Sitzungsvorlage und erläuterte kurz das Bauvorhaben anhand der vorliegenden Unterlagen.

Da es sich nicht um eine Beschlussvorlage für den Ortsbeirat Nußdorf handelt, wurde die Sitzungsvorlage hiermit zur Kenntnis genommen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bauvoranfrage für die Errichtung einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle im Außenbereich für den bestehenden, in Nußdorf ansässigen, privilegierten Winzerbetrieb

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt und berichtete gleichsam über das bereits auf der Ortsbeiratssitzung vom 06.02.2024 vorgestellte beispielhafte Projekt in Maikammer und St. Martin, wonach in Verbindung mit der Gründung einer Bauherrengemeinschaft eine ausgewiesene Fläche außerhalb der beiden Orte, als Gewerbegebiet für die betreffenden landwirtschaftlichen Betriebe geschaffen wurde. In Nußdorf seien an fünf Örtlichkeiten Flächen vorhanden, welche für ein Projekt dieser Art in Frage kommen könnten.

Unter diesem Hintergrund wurde vom Vorsitzenden die Verkaufsbereitschaft bei den Eigentümern angefragt, mit dem Ergebnis, dass keiner der Eigentümer zum Verkauf seiner Flächen direkt bereit war. Ein Winzer wäre als Hilfe für den Winzer eventuell bereit.

Somit wäre zum jetzigen Zeitpunkt unter den gegebenen Umständen, ein Projekt dieser Art nicht umsetzbar.

Für den betreffenden Bauherr, um dessen Bauvoranfrage es in diesem TOP 3 geht, greift ohnehin der Rechtsanspruch für privilegiertes Bauen nach §35 (1) BauGB, so dass der aktuelle Antrag keine Relevanz für eine Abstimmung im Ortsbeirat hat.

Er dient lediglich der Kenntnisnahme.

Der Vorsitzende berichtete weiter, dass der Bauherr in Planung mit einem Landschaftsgärtner sei, damit eine schöne Begrünung des Objektes realisiert wird und sich das Gebäude harmonisch in das Landschaftsbild einfügt.

Weiterhin klärte er auf, dass der Winzer sich z. B. nicht über Größe und Höhe hinwegsetzen, sondern nur für den Bedarf bauen dürfe.

Aus dem Ortsbeirat kam der Einwand, man sollte sich trotz der momentanen Situation Gedanken über die künftige Perspektive für Nußdorf machen.

Unabhängig davon, ob z.Zt. viele Betriebe aufhören oder bereits ausgebaut hätten und es eher weniger, anstatt mehr Winzerbetriebe gäbe.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass der Ortsbeirat zum 30.06.24 entlassen würde und in der ersten konstituierenden Sitzung ein neuer Antrag gestellt werden könne. Er nahm den Wunsch eines Ortsbeirates in diesem Zusammenhang zur Kenntnis.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Bauprogramm Feld- und Weinbergswegen für das Jahr 2024

Der Vorsitzende verlas die Sitzungsvorlage und erläuterte kurz den Zusammenhang der vorhandenen Weinbergflächen in den einzelnen Ortsteilen und deren variierenden Unterhalt.

Anschließend ging der 1. Stellvertretende Vorsitzende auf die Thematik der Feldwegeinstandsetzung ein. Es fand ein kurzer Meinungs austausch statt, mit dem Anliegen, dass es eigentlich vorteilhafter wäre, jeder Ortsteil könne selbst bestimmen, ob und wann er beispielsweise seine Bankette fräst und entsprechend aus dem Budget eine Firma beauftragt.

Der Vorsitzende bestätigte, dass z.B. die Absprache in Friedhofsthemen mit der Friedhofsverwaltung problemlos funktioniere, wenn es um Investitionen und deren Umsetzung geht. Diese können in Absprache auch meist selbst beauftragt und terminiert werden.

Es wäre wünschenswert, man könne dies auch auf die Feld- u. Weinbergswegen übertragen.

Anschließend erfolgte die Abstimmung.

Der Ortsbeirat stimmt den folgenden Beschlussvorschlag zu.

Die Abstimmung erfolgte mit 11 Ja-Stimmen einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Dem Bauprogramm für die vorhersehbaren Unterhaltungsmaßnahmen an Feld- und Weinbergswegen für das Jahr 2024 (Anlage 1) wird zugestimmt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Veranstaltungen 750 Jahre Landau

Der Vorsitzende informiert über geplante Veranstaltungen in Nußdorf im Zusammenhang mit Landaus 750 jährigem Stadtjubiläum.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5.1. (öffentlich)

Bréal-Marathon in Nußdorf

Der Vorsitzende informierte über den Bréal Marathon am 03.10.24, bei dem ein Teil der Strecke durch Nußdorf führt.

Vor dem Dorfladen wird die Wechselstation sein.

Am 02.10.24 findet parallel die Nacht der offenen Keller statt, so dass mit zahlreichen Touristen und Besuchern zu rechnen ist.

Am 03.10. ist das Fest des Federweißen im Schulhof.

Es wird gebeten, die Gäste entsprechend über Straßensperrungen zu informieren.

Derzeit sind für den Marathon 581 Läufer und für den Halbmarathon 903 Läufer gemeldet.

Der Vorsitzende möchte bei den 22 Nußdorfer Vereinen nachfragen, ob Bereitschaft zum Helfen oder zum Aufstellen einer Ausschankstelle vorhanden ist.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5.2. (öffentlich)

Deutschlandtour

Für die Deutschlandtour am 25.08.24 wurde der Vorsitzende bezgl. des Streckenverlaufes durch Nußdorf angefragt. Es fand ein Treffen mit dem Vorsitzenden und dem Orgateam statt, mit dem Ergebnis, dass eine Strecke durch Nußdorf möglich sei.

Start wird in Annweiler sein, durch Frankweiler, nach Nußdorf über die Lindenbergstraße, Dammheimer Weg, ... Die Straßensperrung muss 72 Std vorher erfolgen und wird ca. 2 Stunden betragen.

Der Vorsitzende möchte bei den Vereinen nachfragen, ob man ein Event für Nußdorf machen könnte, mit Ausschankstellen, ...

Am gleichen Tag findet das Bauernhausfest statt, sollte aber problemlos sein, da die Deutschlandtour von ca. 10Uhr bis 12Uhr sein wird.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5.3. (öffentlich)

Pre-Opening Nußdorfer Weinkerwe

- Pre Opening am Donnerstag, 01.08.24
- Weingut Sauer bietet After Work an
- TVN macht kleines Programm
- Martinshof ist dabei
- Foodtruck, Sektstand geplant
- Feuerwehr ist noch nichts bekannt

Der 1. Stellvertretende Vorsitzende fragte bzgl. der Kostenverteilung nach, ob alle Teilnehmer durchgängig über die ganze Kerwe mitmachen.

Der Vorsitzende möchte das genaue Programm und weitere Punkte auf der nächsten Kerwesitzung klären.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5.4. (öffentlich)

Planung im Rahmen "500 Jahre Bauernkrieg"

Nächstes Jahr jährt sich der Bauernkrieg zum 500. Mal.

Der Vorsitzende erläutert das Festprogramm des 750. Landauer Stadtgeburtstages, bei dem am 02.06.24 um 14Uhr ein großer Festumzug durch Landau stattfindet.

Hierzu gibt es die Überlegung, das eingelagerte alte Bauernhaus zu nutzen und einen Umzugswagen damit zu gestalten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtete vom vergangenen Seniorennachmittag, welcher sehr gut angenommen wurde und auf dem eine sehr gute Stimmung geherrscht habe.

Die Senioren hätten es sehr genossen.

Er dankte allen Helferinnen u. Helfern und bat, seinen Dank auch an das Presbyterium auszurichten.

Er stellte den Flyer „Smart ins Internet“ vor. Hier geht es um ein ehrenamtliches Angebot, welches es schon seit Jahren gibt. Senioren werden von Senioren fit für die digitalen Medien gemacht.

Der Vorsitzende begrüßte das Angebot und fände es gut, wenn auch Nußdorf mit seinen Vereinen die Initiative unterstützen würde.

Da auch hier Helfer willkommen sind, hat der Vorsitzende bereits bei dem neuen Landfrauenverein nachgefragt, welche das Projekt befürworten.

Des Weiteren berichtete der Vorsitzende über die Ortsvorsteherbesprechung vom 17.04.24. Hier wurde das neue Verfahren für die Aufstellung der Maßnahmen und Projekte der Stadtdörfer (= bisherige Prioritätenliste) vorgestellt.

Hier ist eine Schulung für die neuen Ortsbeiratsmitglieder geplant.

Die nun neue „Investitions- und Vorhabenliste“ wurde vom Vorsitzenden kurz erläutert, mit der Bitte, ihm vorab Vorschläge und Ideen für 2025 mitzuteilen.

Da die erste konstituierende Ortsbeiratssitzung erst am 04.09.24 stattfindet, die Einreichung der Listen aber bis zum 03.06.24 erfolgen soll, ist das Zeitfenster relativ klein und die Abstimmung bereits auf der nächsten Ortsbeiratssitzung am 15.05.24 notwendig.

Der Vorsitzende bat um Rückmeldung per E-Mail an das Ortsvorsteherbüro Nußdorf, wer an diesem Termin nicht teilnehmen kann. Sollte der Ortsbeirat dann nicht beschlussfähig sein, müsse nach einem zeitnahen Alternativtermin gesucht werden. Anschließend berichtete der Vorsitzende von seinem Erfahrungsaustausch mit dem Bürgermeister aus St. Martin in Bezug auf das gestaltete „Gewerbegebiet“ der ortsansässigen Winzer.

Beweggrund war die Frage nach der dortigen Umsetzung des Rechtsanspruches der Winzer auf privilegiertes Bauen nach §35 (1) BauGB im gestalteten „Gewerbegebiet“ in St. Martin und der damit verbundenen Hürden und Schwierigkeiten, bis das Projekt verwirklicht werden konnte.

Daraufhin informierte der Vorsitzende über den Sachstand der Sandsteinbänke für den Rebenhain.

Auf Nachfrage bei der Leitung des Friedhofsamtes ist das Sponsoring am Laufen und die Bänke werden vor der Friedhofshalle installiert.



Der 1. Stellvertretende Vorsitzende fragt nach, ob es möglich sei, über die Sommermonate Wasser und Traubenzucker in der Friedhofshalle zu deponieren. Der Vorsitzende sagt zu, über das Budget I zwei Kisten Wasser, Becher u. Traubenzucker zu besorgen.

Außerdem soll ein Angebot für 100 Kissen eingeholt werden für die ungepolsterten Stühle im Bauernkriegshaus.

Ein Mitglied des Ortsbeirates wies darauf hin, dass die Edelstahlschnüre zum Anbinden im Rebhain zügig angebracht werden müssten.

Der Vorsitzende setzte die Anwesenden in Kenntnis, dass ein Angebot für gesiebte Muttererde über das Friedhofsamt eingeholt wurde und nach Anlieferung ein Arbeitseinsatz geplant werden müsse. Hierzu soll eine Terminauswahl über die WhatsApp Gruppe eingestellt werden.

Des Weiteren kam aus dem Ortsbeirat eine Frage zum Stand der Geschwindigkeitsanzeige auf.

Der Vorsitzende bestätigte, dass die Begutachtung noch ausstehe und diese nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden dürfe.

Um 19:45Uhr schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.



Die Niederschrift über die 29. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt Landau in der Pfalz am 24.04.2024 umfasst 10 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 17.

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding
Ortsvorsteher

Yvonne Nether
Schriftführerin